

RS OGH 1989/5/30 11Os47/89, 14Os1/91

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.05.1989

Norm

FinStrG §38 Abs1 lit a
SGG §12 Abs2
StGB §70
StPO §281 Abs1 Z5 A

Rechtssatz

Die Absicht, sich durch wiederkehrende Tatbegehung eine fortlaufende Einnahme zu verschaffen, kann aus einer bloß einmaligen Tatbegehung (hier Suchtgifteinfuhr nach Österreich), auch wenn die eingeführte Suchtgiftmenge groß ist, nicht zureichend begründet abgeleitet werden, wenn für diese Absicht nicht auch noch weitere (andere) Indizien vorliegen.

Entscheidungstexte

- 11 Os 47/89
Entscheidungstext OGH 30.05.1989 11 Os 47/89
- 14 Os 1/91
Entscheidungstext OGH 26.02.1991 14 Os 1/91
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0086666

Dokumentnummer

JJR_19890530_OGH0002_0110OS00047_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>